

# VORSTANDSINFORMATION

Amtliches Mitgliederrundschreiben gemäß § 27 der Satzung der KZVLB



Vorstand:  
Dr. Eberhard Steglich, Vorsitzender  
Rainer Linke, Stellvertretender Vorsitzender

Hausanschrift:  
Helene-Lange-Straße 4 - 5  
14469 Potsdam  
Tel.: 0331 2977-0,  
Fax: 0331 2977-318  
Internet: www.kzvlb.de  
E-Mail: info@kzvlb.de

Bankverbindung:  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Kto-Nr.: 0 003 072 606, BLZ:30060601  
IK: 210 500 766  
IBAN: DE50300606010003072606  
BIC: DAAEDEDXXX

**Nr. 07/2015**

An die  
Zahnärztinnen und Zahnärzte  
im Land Brandenburg

Potsdam, 14.07.2015

Sehr verehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

mit unserem Mitgliederrundschreiben informieren wir Sie über:

- 2.3 - Ergebnis der Vergütungsverhandlungen für das Jahr 2015 mit der AOK Nordost und der IKK Brandenburg und Berlin**
- 2.4 - Vorsorgeprogramm „Junge Zähne“ der AOK Nordost  
Hier: Erhöhung der Pauschale auf 25,00 Euro**
- 6. - Personelle Änderungen Vertragsgutachterwesen**
- 8. - Dezentrale Workshops für die ZFA und interessierte Zahnärzte**

## Anlagen

- Punktwertübersicht Land Brandenburg, Fremdkassen und Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb Land Brandenburg
- Nachtragsvereinbarung Vorsorgeprogramm „Junge Zähne“ der AOK Nordost, *abzuheften in Ihrer Vertragsmappe Rubrik V*
- Übersicht unserer Zusatzvereinbarungen zur zahnärztlichen Frühprävention mit verschiedenen Kostenträgern
- Anmeldungen dezentrale Workshops für die ZFA und interessierte Zahnärzte

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Vorstand der KZVLB

**Dr. Eberhard Steglich**  
Vorsitzender des Vorstands  
der KZV Land Brandenburg

**Rainer Linke**  
Stellv. Vorsitzender des Vorstands  
der KZV Land Brandenburg

**ERGEBNIS DER VERGÜTUNGSVERHANDLUNGEN FÜR DAS JAHR 2015 MIT DER AOK NORDOST UND DER IKK BRANDENBURG UND BERLIN**

**Punktwerte mit der AOK Nordost**

Zeitraum	KCH/PA/KB	IP/FU	Kfo	Gutachten (alle Bereiche)
01.01. – 31.03.2015	0,9363 €	0,9850 €	0,8428 €	0,9363 €
01.04. – 30.09.2015	0,9668 €	1,0182 €	0,8712 €	0,9668 €
01.10. – 31.12.2015	0,9700 €	1,0182 €	0,8712 €	0,9700 €

**Punktwerte mit der IKK Brandenburg und Berlin**

Hier besteht bisher lediglich zum Kfo-Punktwert eine Einigung.  
Ab 01.04.2015 kann der Punktwert in Höhe von 0,8709 angesetzt werden.

Die vorgenannten Punktwerte können sofort angesetzt werden, stehen allerdings – wie in den Jahren zuvor – unter dem Vorbehalt des Beanstandungsrechts der Aufsichtsbehörde.

Für Rückfragen stehen Ihnen der Vorstand sowie die Justitiarin, Angela Fina, gern zur Verfügung.

*Angela Fina, Telefon: 0331 2977-338, [angela.fina@kzvlb.de](mailto:angela.fina@kzvlb.de)*

**VORSORGEPROGRAMM „JUNGE ZÄHNE“ DER AOK NORDOST**

**Hier: Erhöhung der Pauschale auf 25,00 Euro**

Die mit der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse zum Vorsorgeprogramm „Junge Zähne“ (vgl. Vorstandsinformation 8/2013, Rubrik 2.4.) vereinbarte **Pauschale für die zusätzlichen Früherkennungsuntersuchungen** im 18., 24., 36. und 48. Lebensmonat (+/- 3 Monate Toleranz) ist im Rahmen einer **3. Nachtragsvereinbarung mit Wirkung ab 01.07.2015 auf 25,00 Euro** erhöht worden.

Die Pauschale beinhaltet die eingehende Untersuchung zur Feststellung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten einschl. Beratung, die Einschätzung des Kariesrisikos anhand des dmft-Indexes, die Ernährungs- und Mundhygieneberatung der Erziehungsberechtigten mit dem Ziel der Keimzahlsenkung durch verringerten Konsum zuckerhaltiger Getränke und Speisen und verbesserter Mundhygiene sowie die Empfehlung und ggf. Verordnung geeigneter Fluoridierungsmittel zur Schmelzhärtung. Es gelten die Abrechnungsbestimmungen des BEMA-Z.

Die Abrechnung der Pauschale erfolgt über die KZVLB mit der Kennzeichnung FU1 (ggf. numerisches Kürzel 1821). Die Vergütung erfolgt außerhalb der mit der AOK Nordost vereinbarten Gesamtvergütung.

AOK Nordost Vorsorgeprogramm „Junge Zähne“

**Pauschale für Früherkennungsuntersuchungen ab 01.07.2015:**

**25,00 Euro**

Abrechnung über KZVLB mit Pseudogebühr FU1

Die entsprechende Nachtragsvereinbarung finden Sie als Anlage zu dieser Vorstandsinformation (Vertragsmappe, Rubrik V).

Des Weiteren ist diesem Rundschreiben eine aktuelle Übersicht unserer Zusatzvereinbarungen zur zahnärztlichen Frühprävention mit verschiedenen Kostenträgern beigefügt (Anlage). Darin finden Sie Hinweise zu den jeweiligen Vertragsinhalten, zu Formularen und Abrechnungskennzeichnungen.

*Annett Klinder, Telefon: 0331 2977-304, [annett.klinder@kzvlb.de](mailto:annett.klinder@kzvlb.de)*

**PERSONELLE ÄNDERUNGEN VERTRAGSGUTACHTERWESEN**

**Ende der Tätigkeit als Vertragsgutachter**

Name/Ort	Bereich	Ende der Gutachtertätigkeit
<b>Dr. med. Reinhard Kleber</b> Guben	Gutachter für <b>Zahnersatz</b>	<b>30. Juni 2015</b>

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Dr. Kleber für sein langjähriges Engagement als Vertragsgutachter der KZV Land Brandenburg und wünscht ihm alles Gute.

*Britta Bergmair, Telefon: 0331 2977-260, [britta.bergmair@kzvlb.de](mailto:britta.bergmair@kzvlb.de)*

**DEZENTRALE WORKSHOPS (15-20 PERSONEN) WORKSHOPS FÜR DIE ZFA UND INTERESSIERTE ZAHNÄRZTE**

**Referentin:** Haike Walter  
ZMV seit 2013  
Referentin KZVLB seit 2015

Die Fortbildungsreihe wurde aufgrund der großen Nachfrage neu strukturiert und orientiert sich an den von Ihnen aufgeworfenen Fragen und Wünschen. Um noch unmittelbarer darauf eingehen zu können, erhalten Sie die Möglichkeit, bis 14 Tage vor Workshop-Beginn Ihre Fragen an die Referentin Haike Walter (Tel.: 0331 2977-340, oder E-Mail: haike.walter@kzvlb.de) zu richten. Alle eingereichten Themen werden in den Vortrag eingearbeitet.

**Fortbildungspunkte: 4-5**

Bitte schicken Sie uns bei Bedarf Ihre Anmeldungen (s. Anlagen) schnellstmöglich zurück.

**Kurzübersicht der dezentralen Workshops**

	<b>Cottbus</b>	<b>Templin</b>	<b>Frankfurt/O.</b>	<b>Potsdam</b>
Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?	09.09.2015 15-19 Uhr	16.09.2015 15-19 Uhr	23.09.2015 15-19 Uhr	30.09.2015 15-19 Uhr
Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)	07.10.2015 15-19 Uhr	14.10.2015 15-19 Uhr	21.10.2015 15-19 Uhr	04.11.2015 15-19 Uhr
Parodontitistherapie beim GKV-Patient (von der Vorbehandlung bis zum Recall)	28.10.2015 15-19 Uhr	18.11.2015 15-19 Uhr	25.11.2015 15-19 Uhr	02.12.2015 15-19 Uhr
GRUNDWISSEN BEMA TEIL 1 allgemeine + konservierende Leistungen, Besuchsgebühren/ Wegegeld	08. 01.2016 14-18 Uhr	22.01.2016 14-18 Uhr	12.02.2016 14-18 Uhr	26.02.2016 14-18 Uhr
Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/ Chirurgie	09.01.2016 9-13 Uhr	23.01.2016 9-13 Uhr	13.02.2016 9-13 Uhr	27.02.2016 9-13 Uhr
Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7	18.03.2016 14-18 Uhr	15.04.2016 14-18 Uhr	29.04.2016 14-18 Uhr	20.05.2016 14-18 Uhr
Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1-5	19.03.2016 9-14 Uhr	16.04.2016 9-14 Uhr	30.04.2016 9-14 Uhr	21.05.2016 9-14 Uhr

## Die Themen im Überblick

Zielgruppe: ZFA, interessierte Zahnärzte, Azubis im 3. Lehrjahr, Quereinsteiger  
Sie sind Berufsanfänger/-in oder Wieder-/Quereinsteiger/-in?  
Sie möchten die „Wissensschubladen im Gehirn“ wieder öffnen bzw. füllen?  
Was ist besser geeignet als ein Workshop in kleinen Gruppen?  
Ihre vorab eingereichten Fragen aus dem Praxisalltag finden Berücksichtigung.

### Thema: Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?

Kennen Sie die Situation, in der ein Patient resolut sofort die Herausgabe seiner Patientenakte oder Auszüge davon fordert?

Eine Kollegin aus einer anderen Praxis ruft an und hat Fragen zu Patient xy bzw. erbittet die Zusendung von Unterlagen. Wie reagieren?

Aufklärung, Einwilligung, Dokumentation – Last oder Notwendigkeit?

Inhalt: Die wichtigsten Paragraphen im Umgang mit den Patienten  
Behandlungsvertrag  
Recht auf Zweitmeinung und wer trägt die Kosten?  
Ausfallhonorar?  
Umgang mit Auskunftsgesuchen durch die PKV?  
Datenschutz (u.a. Abtretungserklärung an Dritte)

### Thema: Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)

Inhalt: Gesetzliche und vertragliche Grundlagen  
Leistungsbeschreibung BEMA Teil 5  
Gegenüberstellung GOZ bei gleich- bzw. andersartiger Versorgung  
Übungsteil: Umsetzung beim Erstellung von HKP´s  
(Denn wie kann ich besser testen, ob ich den Seminarinhalt verstanden habe?)

### Thema: Parodontitistherapie beim GKV-Patient (von der Vorbehandlung bis zum Recall)

Inhalt: Richtlinien  
Abgrenzung PA-Behandlung GKV und Privat  
Knochenersatzmaterial usw.  
Phasen der Parodontitisbehandlung  
Hinweise bzgl. von der Antragstellung bis zur Abrechnung  
Verjährung von genehmigten PA-Anträgen

### Thema: Grundwissen BEMA Teil 1 allgemeine + konservierende Leistungen, Besuchsgebühren/Wegegeld

### Thema: Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/Chirurgie

Inhalt: Gesetzliche und vertragliche Grundlagen  
Leistungsbeschreibung BEMA mit erläuternden Beispielen  
Übungsteil mit gemeinsamer Erarbeitung der Lösungen (Denn wie kann ich besser testen, ob ich den Seminarinhalt verstanden habe?)

**Thema: Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1- 5**

**Thema: Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7**

Inhalt:           Rechtliche Grundlagen  
                      Versorgungsformen  
                      Richtlinien  
                      Befundklassen/Festzuschüsse  
                      Übungsteil mit gemeinsamer Erarbeitung der Lösungen  
                      (Denn wie kann ich besser testen, ob ich den Seminarinhalt verstanden habe?)

**Teilnahmebedingungen**

Die Tagungsgebühr beträgt 60,00 Euro (incl. Parkgebühren in der Tiefgarage des Hotels, Tagungsgetränke und einem kleinem Imbiss) pro Person und Veranstaltung. Beim Besuch von zwei Workshop-Teilen verringert sich der Preis auf 50 Euro. Die Abbuchung, Ihre Einverständniserklärung vorausgesetzt, wird durch die KZVLB über Ihr Honorarkonto vorgenommen.

Da die Workshops in kleinen Gruppen stattfinden besteht nur eine geringe Platzkapazität. Sie werden rechtzeitig informiert, falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Sie erhalten in jedem Fall eine schriftliche Anmeldebestätigung, in der der Veranstaltungsort mit Wegbeschreibung ausgewiesen ist.

Bei fristgerechter Abmeldung bis 7 Tage vor Beginn der Fortbildung werden keine Gebühren erhoben.

*Silke Klipp, Telefon: 0331 2977-336, [silke.klipp@kzvlb.de](mailto:silke.klipp@kzvlb.de)*

**Punktwertübersicht ab 01.01.2015 (Primär- u. sonst. Fremdkassen) in Euro**

Alle Aktualisierungen nach RS 6/2015 sind fett gedruckt!

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
<b>Baden- Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK, BKK:</u> 0,9875 <u>IKK:</u> 0,9862 <u>SVLFG-LKK:</u> 0,9869 <u>Knappschaft:</u> 0,9864	0,9858
		IP/FU	<u>AOK:</u> 1,0290 <u>BKK:</u> 1,0349 <u>IKK:</u> 1,0321 <u>SVLFG-LKK:</u> 1,0321 <u>Knappschaft:</u> 1,0323	1,0310
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	0,9238	0,9801
		IP/FU	1,0241	0,9912 ab 01.04.: 1,0163
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	0,9644 / KB: 0,8358	1,0738
		IP/FU	1,0609	1,0738
<b>Bayerns</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK:</u> 0,9392 <u>BKK, IKK:</u> 0,9394 <u>SVLFG-LKK:</u> 0,9765 <u>Knappschaft:</u> 0,9713	1,0738
		IP/FU	<u>AOK, IKK:</u> 1,0450 <u>BKK:</u> 1,0465 <u>SVLFG-LKK:</u> 1,1100 <u>Knappschaft:</u> 1,0805	1,1452
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK, BKK, IKK, Knappschaft:</u> 0,9678 <u>SVLFG-LKK:</u> 0,9687	0,9678
		IP/FU	1,0957	1,0957
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK:</u> 0,9985 <u>BKK:</u> 0,9993 <u>IKK:</u> 0,9748 <u>SVLFG-LKK:</u> 1,0004 <u>Knappschaft:</u> 0,9995	0,9748
		IP/FU	<u>AOK, BKK:</u> 1,0472 <u>IKK:</u> 1,0187 <u>SVLFG-LKK:</u> 1,0507 <u>Knappschaft:</u> 1,0492	1,0168
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK:</u> 0,9407 / ab 01.04.: 0,9700 <u>SVLFG-LKK:</u> 0,9182 <b><u>BKK:</u> 0,9407 / ab 01.04.: 0,9650 / ab 01.07.: 0,9700</b> <u>IKK:</u> 0,9407 / ab 01.04.: 0,9650 / ab 01.07.: 0,9700 <b><u>Knappschaft:</u> 0,9394/ ab 01.04.: 0,9631</b>	0,9407 ab 01.04.: 0,9720
		IP/FU	<u>AOK:</u> 1,0281 / ab 01.04.: 1,0627 <u>SVLFG-LKK:</u> 1,0000 <b><u>BKK:</u> 1,0281 / ab 01.04.: 1,0627</b> <u>IKK:</u> 1,0281 / ab 01.04.: 1,0627 <b><u>Knappschaft:</u> 1,0281/ ab 01.04.: 1,0627</b>	1,0281 ab 01.04.: 1,0623
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,9252 <u>Knappschaft:</u> 0,9252	0,9261
		IP/FU	0,9770	0,9770
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	0,9945	1,0300
		IP/FU	<u>AOK, IKK, SVLFG-LKK:</u> 1,0471 <u>BKK:</u> 1,0502 <u>Knappschaft:</u> 1,0471	1,0517
<b>Saarland</b>	<b>35</b>	KCH, PAR, KB	0,9820 <b><u>SVLFG-LKK:</u> 0,9820</b> <b><u>Knappschaft:</u> 0,9820</b>	-
		IP/FU	<u>AOK:</u> 1,0322 <u>BKK, IKK:</u> 1,0522 <b><u>SVLFG-LKK:</u> 1,0522</b> <b><u>Knappschaft:</u> 1,0322</b>	-



## Fortsetzung der Punktwertübersicht 2015 (Primär- u. sonst. Fremdkassen)

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
Schleswig-H.	36	KCH, PAR, KB	0,9945	-
		IP/FU	<u>AOK, IKK, SVLFG-LKK</u> : 1,0359 <u>BKK, Knappschaft</u> : 1,0621	-
Westf.-Lippe	37	KCH, PAR, KB	0,9915	0,9915
		IP/FU	1,0300	1,0300
Mecklenburg/ Vorpommern	52	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,9328 <u>BKK</u> : 0,9698 <u>IKK</u> : 0,9361 <u>SVLFG-LKK</u> : 0,9182 <u>Knappschaft</u> : 0,8620	0,9869
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9705 <u>BKK</u> : 0,9800 <u>IKK</u> : 0,9767 <u>SVLFG-LKK</u> : 1,0000 <u>Knappschaft</u> : 0,9203	0,9869
Sachsen-Anhalt	54	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,9634 <u>BKK</u> : 0,9081 <u>IKK</u> : 0,9353 <u>SVLFG-LKK</u> : 0,9182 <u>Knappschaft</u> : 0,9353	0,8962
		IP/FU	<u>AOK</u> : 1,0544 <u>BKK</u> : 0,9939 <u>IKK</u> : 1,0350 <u>SVLFG-LKK</u> : 1,0000 <u>Knappschaft</u> : 1,0237	0,9738
Thüringen	55	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,9356 / ab 01.04.: 0,9515 / ab 01.07.: 0,9700 / ab 01.10.: 0,9800 <u>BKK</u> : 0,9450 / ab 01.04.: 0,9515 / ab 01.07.: 0,9700 / ab 01.10.: 0,9800 <u>IKK</u> : 0,9450 <u>SVLFG-LKK</u> : 0,9182 <b><u>Knappschaft</u>: 0,9356 / ab 01.04.: 0,9515 / ab 01.07.: 0,9800</b>	0,9050
		IP/FU	<u>AOK</u> : 1,0509 / ab 01.04.: 1,0690 / ab 01.07.: 1,0900 / ab 01.10.: 1,1000 <u>BKK</u> : 1,0400 / ab 01.04.: 1,0579 / ab 01.07.: 1,0787 / ab 01.10.: 1,0886 <u>IKK</u> : 1,0480 <u>SVLFG-LKK</u> : 1,0000 <b><u>Knappschaft</u>: 1,0509 / ab 01.04.: 1,0688 / ab 01.07.: 1,1008</b>	1,0100
Sachsen	56	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,9356 / ab 01.04.: 0,9515 / ab 01.07.: 0,9700 / ab 01.10.: 0,9800 <u>BKK</u> : 0,9450 / ab 01.04.: 0,9470 / ab 01.07.: 0,9650 / ab 01.10.: 0,9800 <b><u>IKK</u>: 0,9435 / ab 01.04.: 0,9718</b> <u>SVLFG-LKK</u> : 0,9182 <b><u>Knappschaft</u>: 0,9356 / ab 01.07.: 0,9650</b>	0,9252
		IP/FU	<u>AOK</u> : 1,0509 / ab 01.04.: 1,0690 / ab 01.07.: 1,0900 / ab 01.10.: 1,1000 <u>BKK</u> : 1,0500 / ab 01.04.: 1,0662 / ab 01.07.: 1,0900 / ab 01.10.: 1,1000 <b><u>IKK</u>: 1,0450 / ab 01.04.: 1,0762</b> <u>SVLFG-LKK</u> : 1,0000 <b><u>Knappschaft</u>: 1,0509 / ab 01.07.: 1,0779</b>	1,0375

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum Erscheinen des Rundschreibens eingegangen sind, erstellt. Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

**Punktwertübersicht ab 01.01.2015 (Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb Land Brandenburgs) in Euro**

Alle Aktualisierungen nach RS 6/2015 sind fett gedruckt!

KZV			vdek DAK- Gesundheit	vdek TK	vdek KKH	vdek HEK (Hanseatische EK)	vdek HKK (Handels- krankenkasse)	vdek Barmer GEK
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	0,9858	0,9866	0,9858	0,9858	0,9858	0,9858
Reg.-Kz.: 67, 73, 78, 80		IP/FU	1,0310	1,0310	1,0310	1,0310	1,0310	1,0310
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	0,9801	0,9801	0,9801	0,9801	0,9801	0,9801
Reg.-Kz.: 17		IP/FU	0,9912 ab 01.04.: 1,0163	0,9912 ab 01.04.: 1,0163	0,9912 ab 01.04.: 1,0163	0,9912 ab 01.04.: 1,0163	0,9912 ab 01.04.: 1,0163	0,9912 ab 01.04.: 1,0163
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	0,9644 / KB: 0,8358	0,9644 / KB: 0,8358	0,9644 / KB: 0,8358	0,9644 / KB: 0,8358	0,9644 / KB: 0,8358	0,9644 / KB: 0,8358
Reg.-Kz.: 62-65		IP/FU	1,0609	1,0609	1,0609	1,0609	1,0609	1,0609
<b>Bayerns</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	0,9392	<b>0,9958</b>	0,9392	0,9392	0,9392	0,9392
Reg.-Kz.: 83		IP/FU	1,0450	<b>1,1078</b>	1,0450	1,0450	1,0450	1,0450
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	0,9678	0,9678	0,9678	0,9678	0,9678	0,9678
Reg.-Kz.: 40,49		IP/FU	1,0957	1,0957	1,0957	1,0957	1,0957	1,0957
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	0,9748	0,9748	0,9748	0,9748	0,9748	0,9748
Reg.-Kz.: 51		IP/FU	1,0168	1,0168	1,0168	1,0168	1,0168	1,0168
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	0,9407 ab 01.04.: 0,9720	0,9407 ab 01.04.: 0,9720	0,9407 ab 01.04.: 0,9720	0,9407 ab 01.04.: 0,9720	0,9407 ab 01.04.: 0,9720	0,9407 ab 01.04.: 0,9720
Reg.-Kz.: 95, 97		IP/FU	1,0281 ab 01.04.: 1,0623	1,0281 ab 01.04.: 1,0623	1,0281 ab 01.04.: 1,0623	1,0281 ab 01.04.: 1,0623	1,0281 ab 01.04.: 1,0623	1,0281 ab 01.04.: 1,0623
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,9261	0,9261	0,9261	0,9261	0,9261	0,9261
Reg.-Kz.: 30		IP/FU	0,9770	0,9770	0,9770	0,9770	0,9770	0,9770
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945
Reg.-Kz.: 15		IP/FU	1,0517	1,0517	1,0517	1,0517	1,0517	1,0517
<b>Saarland</b>	<b>35</b>	KCH, PAR, KB	0,9820	0,9820	0,9820	0,9820	0,9820	0,9820
Reg.-Kz.: 93		IP/FU	1,0322	1,0322	1,0322	1,0322	1,0322	1,0322
<b>Schleswig-H.</b>	<b>36</b>	KCH, PAR, KB	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945	0,9945
Reg.-Kz.: 13		IP/FU	1,0076	1,0076	1,0076	1,0076	1,0076	1,0076
<b>Westf.-Lippe</b>	<b>37</b>	KCH, PAR, KB	0,9915	0,9915	0,9915	0,9915	0,9915	0,9915
Reg.-Kz.: 34		IP/FU	1,0300	1,0300	1,0300	1,0300	1,0300	1,0300
<b>Mecklenb./Vorp.</b>	<b>52</b>	KCH, PAR, KB	0,9115	0,9341	0,9115	0,9115	0,9115	0,9115
Reg.-Kz.: 01		IP/FU	0,9502	0,9703	0,9466	0,9466	0,9466	0,9352
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>54</b>	KCH, PAR, KB	0,8962	<b>0,9536</b>	0,8962	0,8962	0,8962	0,8962
Reg.-Kz.: 09		IP/FU	0,9738	<b>1,0440</b>	0,9738	0,9738	0,9738	0,9738
<b>Thüringen</b>	<b>55</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9288</b> ab 01.04.: <b>0,9601</b>	0,9324 ab 01.04.: <b>0,9640</b>	<b>0,9288</b> ab 01.04.: <b>0,9601</b>	<b>0,9288</b> ab 01.04.: <b>0,9601</b>	<b>0,9288</b> ab 01.04.: <b>0,9601</b>	<b>0,9288</b> ab 01.04.: <b>0,9601</b>
Reg.-Kz.: 50		IP/FU	<b>1,0320</b> ab 01.04.: <b>1,0668</b>	1,0360 ab 01.04.: <b>1,0710</b>	<b>1,0320</b> ab 01.04.: <b>1,0668</b>	<b>1,0320</b> ab 01.04.: <b>1,0668</b>	<b>1,0320</b> ab 01.04.: <b>1,0668</b>	<b>1,0320</b> ab 01.04.: <b>1,0668</b>
<b>Sachsen</b>	<b>56</b>	KCH, PAR, KB	0,9252 ab 01.07.: <b>0,9690</b>	0,9356 ab 01.04.: <b>0,9672</b>	0,9252 ab 01.07.: <b>0,9690</b>	0,9252 ab 01.07.: <b>0,9690</b>	0,9252 ab 01.07.: <b>0,9690</b>	0,9252 ab 01.07.: <b>0,9690</b>
Reg.-Kz.: 72		IP/FU	1,0375 ab 01.07.: <b>1,0848</b>	1,0509 ab 01.04.: <b>1,0864</b>	1,0375 ab 01.07.: <b>1,0848</b>	1,0375 ab 01.07.: <b>1,0848</b>	1,0375 ab 01.07.: <b>1,0848</b>	1,0375 ab 01.07.: <b>1,0848</b>

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum Erscheinen des Rundschreibens eingegangen sind, erstellt. Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

\*1) Bekanntermaßen gilt für die Abrechnung der KFO-Leistungen der Punktwert am Sitz des Zahnarztes.

**PUNKTWERTÜBERSICHT LAND BRANDENBURG ab 01.01.2015**

Alle Aktualisierungen nach RS 04/2015 sind fett gedruckt!

<b>Kostenträger</b>	<b>KCH,PAR,KB</b>	<b>IP / FU</b>	<b>ZE</b>	<b>KFO</b>
<b>Primärkassen</b>				
AOK Nordost > Brandenburg (Wohnort des Patienten im LB)	0,9363 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,9668</b> <b>ab 01.10.2015</b> <b>0,9700</b>	0,9850 <b>ab 01.04.2015</b> <b>1,0182</b>	ab 01.01.2015 0,8358	0,8428 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8712</b>
Brandenburgische BKK	0,9407	0,9850	ab 01.01.2015 0,8358	0,8441
einstrahlende BKK (WOP) (Wohnort des Patienten im LB)	0,9407	0,9850	ab 01.01.2015 0,8358	0,8441
einstrahlende BKK (WOP) (Wohnort des Patienten außerhalb Brandenburgs)	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2015 0,8358	0,8441
fremde BKK (keine WOP-Kasse)	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	ab 01.01.2015 0,8358	0,8441
IKK Brandenburg und Berlin (WOP I-Kasse) (Wohnort des Patienten im LB)	0,9350	1,0000	ab 01.01.2015 0,8358	0,8425 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8709</b>
einstrahlende IKK (WOP) (Wohnort des Patienten im LB)	0,9350	1,0000	ab 01.01.2015 0,8358	0,8425 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8709</b>
einstrahlende IKK (WOP) (Wohnort des Patienten außerhalb Land Brandenburgs )	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2015 0,8358	0,8425 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8709</b>
fremde IKK (keine WOP-Kasse)	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	Punktwert am Sitz der Krankenkasse	ab 01.01.2015 0,8358	0,8425 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8709</b>
SVLFG (*SVLFG-LKK MOD) (Wohnort des Patienten im LB)	0,9182	1,0000	ab 01.01.2015 0,8358	0,8159
Knappschaft (Wohnort des Patienten im LB =Regionalkennzeichen: 07)	0,8829	0,9186	ab 01.01.2015 0,8358	0,7697
<b>Ersatzkassen</b>				
vdek (DAK, KKH, HEK, HKK, BEK GEK) (Wohnort des Patienten im LB =Regionalkennzeichen: 05)	0,9117 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,9729</b>	0,9486 <b>ab 01.04.2015</b> <b>1,0123</b>	ab 01.01.2015 0,8358	0,7949 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8482</b>
Techniker Krankenkasse (Wohnort des Patienten im LB =Regionalkennzeichen: 05)	0,9117 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,9729</b>	0,9486 <b>ab 01.04.2015</b> <b>1,0123</b>	ab 01.01.2015 0,8358	0,7949 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8482</b>
vdek (Wohnort des Patienten außerhalb Brandenburgs ≠ Reg.-Kz.: 05)	Punktwert am Wohnort des Patienten	Punktwert am Wohnort des Patienten	ab 01.01.2015 0,8358	0,7949 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8482</b>
<b>Sonstige Kostenträger</b>				
Bundeswehr (BAPersBwRI2.3.5)	ab 01.01.2015 1,0738	ab 01.01.2015 1,0738	ab 01.01.2015 0,9220	ab 01.01.2015 0,9220
Bundespolizei	ab 01.01.2015 1,0738	ab 01.01.2015 1,1452	0,8969	ab 01.01.2015 0,9220
Polizei Land Brandenburg	0,9117 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,9729</b>	0,9486 <b>ab 01.04.2015</b> <b>1,0123</b>	ab 01.01.2015 0,8358	0,7949 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8482</b>
Sozialamt	0,9363 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,9668</b> <b>ab 01.10.2015</b> <b>0,9700</b>	0,9850 <b>ab 01.04.2015</b> <b>1,0182</b>	ab 01.01.2015 0,8358	0,8428 <b>ab 01.04.2015</b> <b>0,8712</b>

(\*) Die SVLFG als Rechtsnachfolgerin der LKK MOD mit ihrem Sitz im Land Brandenburg ist auch zuständig für Versicherte der KZV-Bereiche Mecklenburg/Vorpommern, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Ansonsten gilt der im jeweiligen KZV-Bereich vereinbarte Punktwert bei Sachleistungen.

**Berufsgenossenschaft: Die Abrechnung erfolgt über den jeweiligen Unfallversicherungsträger. Punktwert: ab 01.01.2015 = 1,14 EUR**

**Vereinbarungen zur zahnärztlichen Frühprävention**  
zwischen der KZV Land Brandenburg und verschiedenen Kostenträgern

Kostenträger/ Vereinbarung	Inhalt	Formulare/ Flyer	Abrechnung/ Pseudogegebühr
<p><b>AOK Nordost</b></p> <p><b>Vorsorgeprogramm „Junge Zähne“</b></p>	<p>Je eine <b>zusätzliche FU</b> im <b>18., 24., 36. und 48. Lebensmonat</b> (+/- drei Monate)</p> <p>FU im 36. bzw. 48. Lebensmonat nur möglich bei Durchführung der „regulären“ FU lt. Richtlinien im 30. bzw. 42. Monat</p> <p>Leistungsinhalt entspricht FU-Richtlinie</p> <p>Zusätzliche <b>IP 4</b> bei Kindern mit hohem Kariesrisiko zur FU im <b>18. u. 24. Monat</b> – Überfluoridierung vermeiden!</p>	<p><b>Teilnahmeerklärung</b> <i>(Bitte an KZVLB senden! download_KZV)</i></p> <p><b>Bonusheft</b> <i>(erhält Patient von Kasse, Muster als download_KZV)</i></p> <p><b>Flyer</b> <i>(bei Kasse anfordern/ Muster als download_KZV)</i></p>	<p><b>Je zusätzliche FU</b> mit Pauschale <b>25,00 €</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>FU1</b>“ (ggf. num. Kürzel: 1821)</p> <p>ggf. zusätzlich IP 4</p>
<p><b>BARMER GEK Brandenburg</b></p> <p><b>Vereinbarung zur Frühprävention bei Kleinkindern</b></p>	<p>Je eine <b>zusätzliche FU</b> zwischen <b>6.-18. und 18.-30. Lebensmonat</b></p> <p>Leistungsinhalt entspricht FU-Richtlinie</p> <p>Bei Initialläsionen: <b>lokale therapeutische Fluoridierung</b>, ab 6. Lebensmonat, max. 2x pro Kalenderhalbjahr</p>	<p><b>Untersuchungsbogen Zahnvorsorge</b> <i>(bei Kasse anfordern oder download_KZV)</i></p>	<p><b>Je zusätzliche FU</b> mit Pauschale <b>25,00 €</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>670</b>“</p> <p><b>Therap. Fluoridierung</b> mit Pauschale <b>12,00 €</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>680</b>“</p>
<p><b>IKK Brandenburg u. Berlin</b></p> <p><b>Vereinbarung zur Frühprävention bei Kleinkindern</b></p>	<p>Je eine <b>zusätzliche FU</b> zwischen <b>10.-20. und 20.-30. Lebensmonat</b></p> <p>Leistungsinhalt entspricht FU-Richtlinie</p> <p>Bei Teilnahme des Kindes am „<b>IKK Kids</b>“-Programm: Dokumentation auf Befundbogen</p>	<p><b>Befundbogen „IKK Kids“-Programm</b> <i>(bei Kasse/KZV anfordern oder download_KZV)</i></p> <p><b>Flyer</b> <i>(bei Kasse anfordern/ Muster als download_KZV)</i></p>	<p><b>Je zusätzliche FU</b> mit Pauschale <b>25,00 €</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>672</b>“</p> <p>Dokumentation auf <b>Befundbogen</b> mit Pauschale <b>25,00 €</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>673</b>“</p>
<p><b>DAK-Gesundheit</b></p> <p><b>Vertrag zur Erhaltung der Mundgesundheit bei jungen Familien</b></p>	<p><u>Mutter</u> <b>Eine Prophylaxe-Maßnahme</b> während der Schwangerschaft <u>oder</u> der ersten zwei Lebensjahre des Kindes</p> <p>Leistungsinhalt laut Vertrag inkl. Erstellen einer <b>Instruktionskarte</b> zur Zahnpflege der Mutter</p> <p><u>Kind</u> Je eine <b>zusätzliche FU</b> im <b>1. Lebensjahr</b> (Durchbruch der ersten Milchzähne, ca. 6.-8. Lm.) sowie im <b>2. Lebensjahr</b> (Durchbruch der ersten Milchbackenzähne, ca. 16.-18. Lm.)</p> <p>Leistungsinhalt wie FU-Richtlinie und zusätzliche Maßnahmen</p> <p>Bei Initialläsionen: <b>lokale therapeutische Fluoridierung</b>, ab 6. Lebensmonat, max. 2x pro Kalenderhalbjahr</p>	<p><b>Instruktionskarte/Mutter</b> <i>(download_KZV)</i></p> <p><b>Flyer</b> <i>(bei Kasse anfordern/ Muster als download_KZV)</i></p>	<p><b>Eine Prophylaxe/Mutter</b> mit Pauschale <b>36 Punkte x IP/FU-Punktwert</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>665</b>“</p> <p><b>Je zusätzliche FU</b> mit Pauschale <b>30 Punkte x IP/FU-Punktwert</b> - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>670</b>“</p> <p><b>Therap. Fluoridierung</b> mit Pauschale <b>12 Punkte x IP/FU-Punktwert</b>, - Abrechnung über Pseudogegebühr: „<b>680</b>“</p>

## Nachtrag 3

Ergänzung zur Vergütungsvereinbarung gemäß § 85 Abs. 2 SGB V  
zwischen der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse und der  
Kassenzahnärztlichen Vereinigung für das Land Brandenburg vom 22.07.2013

Vereinbarung über die Früherkennung von Karies bei Kindern bis zum  
sechsten Lebensjahr durch halbjährliche Vorsorge.  
Einführung des Vorsorgeprogramms „Junge Zähne“

Zu § 5 Abs. 1 Vergütung

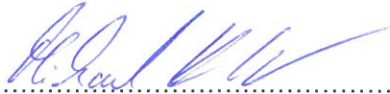
Absatz 1 wird wie folgt ergänzt:

„Ab dem 01.07.2015 beträgt die Pauschale 25,00 Euro.“

Berlin, Potsdam, <sup>24.07.2015</sup>.....



.....  
Kassenzahnärztliche Vereinigung  
für das Land Brandenburg



.....  
AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

Absender:

---

 Name, Vorname

---

 Straße, Hausnummer

---

 Postleitzahl, Ort

**Antwort bitte bis  
spätestens 31.07.2015**
für Workshops im September, sonst 3  
Wochen vorher und 2016 bis 10. April
 KZV Land Brandenburg  
 Abt. Kommunikation  
 Helene-Lange-Str. 4-5  
 14469 Potsdam

 Tel.-Nr.:  
 0331 2977-336  
 Fax-Nr. :  
 0331 2977-220

## Anmeldung dezentrale Workshops für die ZFA und interessierte Zahnärzte Referentin: Haike Walter

Ich/Wir melde/n mich/uns verbindlich zu folgender Fortbildung an:

Ort	Thema	Termin	Personenanzahl
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">1</div> Lindner Congress Hotel Cottbus Berliner Platz 03046 Cottbus	Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?	<b>09.09.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)	<b>07.10.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Parodontitistherapie beim GKV Pati- enten (von der Vorbehandlung bis zum Recall)	<b>28.10.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen BEMA Teil 1 allgemeine + konservierende Leis- tungen, Besuchsgebüh- ren/Wegegeld	<b>08.01.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/Chirurgie	<b>09.01.2016</b> 9 bis ca. 13 Uhr Sonnabend	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7	<b>18.03.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1-5	<b>19.03.2016</b> 9 bis ca. 14 Uhr Sonnabend	

**Teilnahmebedingungen**

Die Tagungsgebühr beträgt 60,00 Euro (incl. Parkgebühren in der Tiefgarage des Hotels, Tagungsgetränke und einem kleinem Imbiss) pro Person und Veranstaltung. Beim Besuch von zwei Workshop-Teilen verringert sich der Preis auf 50 Euro. Die Abbuchung, Ihre Einverständniserklärung vorausgesetzt, wird durch die KZVLB über Ihr Honorarkonto vorgenommen.

**Bei fristgerechter Abmeldung bis 7 Tage vor Beginn der Fortbildung werden keine Gebühren erhoben.**

Wegen der eingeschränkten Raumkapazität wird Ihre Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Sie werden rechtzeitig informiert, falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann. Sie erhalten in jedem Fall eine schriftliche Anmeldebestätigung, in der der Veranstaltungsort mit Wegbeschreibung ausgewiesen ist.

---

 Datum

---

 Abrechnungs-Nr.

---

 Stempel/Unterschrift



Absender:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

**Antwort bitte bis  
spätestens 31.07.2015**  
für Workshops im September, sonst 3  
Wochen vorher und 2016 bis 10. April

KZV Land Brandenburg  
Abt. Kommunikation  
Helene-Lange-Str. 4-5  
14469 Potsdam

Tel.-Nr.:  
0331 2977-336  
Fax-Nr. :  
**0331 2977-220**

**Anmeldung dezentrale Workshops für die ZFA  
und interessierte Zahnärzte  
Referentin: Haike Walter**

Ich/Wir melde/n mich/uns verbindlich zu folgender Fortbildung an:

Ort	Thema	Termin	Personenanzahl
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">2</div> <p>Ferienhotel Templin Am Lübbesee 1 17268 Templin</p>	Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?	<b>16.09.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)	<b>14.10.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Parodontitistherapie beim GKV Pati- enten (von der Vorbehandlung bis zum Recall)	<b>18.11.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen BEMA Teil 1 allgemeine + konservierende Leis- tungen, Besuchsgebüh- ren/Wegegeld	<b>22.01.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/Chirurgie	<b>23.01.2016</b> 9 bis ca. 13 Uhr Sonnabend	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7	<b>15.04.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1-5	<b>16.04.2016</b> 9 bis ca. 14 Uhr Sonnabend	

**Teilnahmebedingungen**

Die Tagungsgebühr beträgt 60,00 Euro (incl. Parkgebühren des Hotels, Tagungsgetränke und einem kleinem Imbiss) pro Person und Veranstaltung. Beim Besuch von zwei Workshop-Teilen verringert sich der Preis auf 50 Euro. Die Abbuchung, Ihre Einverständniserklärung vorausgesetzt, wird durch die KZVLB über Ihr Honorarkonto vorgenommen.

**Bei fristgerechter Abmeldung bis 7 Tage vor Beginn der Fortbildung werden keine Gebühren erhoben.**

Wegen der eingeschränkten Raumkapazität wird Ihre Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Sie werden rechtzeitig informiert, falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann. Sie erhalten in jedem Fall eine schriftliche Anmeldebestätigung, in der der Veranstaltungsort mit Wegbeschreibung ausgewiesen ist.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Abrechnungs-Nr.

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift

Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

**Antwort bitte bis  
spätestens 31.07.2015**
für Workshops im September, sonst 3  
Wochen vorher und 2016 bis 10. April
 KZV Land Brandenburg  
 Abt. Kommunikation  
 Helene-Lange-Str. 4-5  
 14469 Potsdam

 Tel.-Nr.:  
 0331 2977-336  
 Fax-Nr. :  
 0331 2977-220

## Anmeldung dezentrale Workshops für die ZFA und interessierte Zahnärzte Referentin: Haike Walter

Ich/Wir melde/n mich/uns verbindlich zu folgender Fortbildung an:

Ort	Thema	Termin	Personenanzahl
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">3</div> RAMADA Hotel Frankfurt (Oder) Turmstraße 1 15234 Frankfurt (Oder)	Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?	<b>23.09.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)	<b>21.10.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Parodontitistherapie beim GKV Pati- enten (von der Vorbehandlung bis zum Recall)	<b>25.11.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen BEMA Teil 1 allgemeine + konservierende Leis- tungen, Besuchsgebüh- ren/Wegegeld	<b>12.02.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/Chirurgie	<b>13.02.2016</b> 9 bis ca. 13 Uhr Sonnabend	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7	<b>29.04.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1-5	<b>30.04.2016</b> 9 bis ca. 14 Uhr Sonnabend	

**Teilnahmebedingungen**

Die Tagungsgebühr beträgt 60,00 Euro (incl. Tagungsgetränke und einem kleinem Imbiss) pro Person und Veranstaltung. Beim Besuch von zwei Workshop-Teilen verringert sich der Preis auf 50 Euro. Die Abbuchung, Ihre Einverständniserklärung vorausgesetzt, wird durch die KZVLB über Ihr Honorarkonto vorgenommen.

**Bei fristgerechter Abmeldung bis 7 Tage vor Beginn der Fortbildung werden keine Gebühren erhoben.**

Wegen der eingeschränkten Raumkapazität wird Ihre Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Sie werden rechtzeitig informiert, falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann. Sie erhalten in jedem Fall eine schriftliche Anmeldebestätigung, in der der Veranstaltungsort mit Wegbeschreibung ausgewiesen ist.

Datum

Abrechnungs-Nr.

Stempel/Unterschrift



Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

**Antwort bitte bis  
spätestens 31.07.2015**
für Workshops im September, sonst 3  
Wochen vorher und 2016 bis 10. April
KZV Land Brandenburg  
Abt. Kommunikation  
Helene-Lange-Str. 4-5  
14469 Potsdam

Tel.-Nr.:  
0331 2977-336  
Fax-Nr. :  
**0331 2977-220**

## Anmeldung dezentrale Workshops für die ZFA und interessierte Zahnärzte Referentin: Haike Walter

Ich/Wir melde/n mich/uns verbindlich zu folgender Fortbildung an:

Ort	Thema	Termin	Personenanzahl
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">4</div> KZV Land Brandenburg Helene-Lange-Straße 4a 14469 Potsdam	Patientenrechtegesetz – Notwendiges Übel oder angebracht?	<b>30.09.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen Bema Teil 5 (Zahnersatz, Kronen)	<b>04.11.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Parodontitistherapie beim GKV Pati- enten (von der Vorbehandlung bis zum Recall)	<b>02.12.2015</b> 15 bis ca. 19 Uhr Mittwoch	
	Grundwissen BEMA Teil 1 allgemeine + konservierende Leis- tungen, Besuchsgebüh- ren/Wegegeld	<b>26.02.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen BEMA Teil 1 Endodontie/Chirurgie	<b>27.02.2016</b> 9 bis ca. 13 Uhr Sonnabend	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 6 und 7	<b>20.05.2016</b> 14 bis ca. 18 Uhr Freitag	
	Grundwissen Festzuschüsse, Befundklasse 1-5	<b>21.05.2016</b> 9 bis ca. 14 Uhr Sonnabend	

**Teilnahmebedingungen**

Die Tagungsgebühr beträgt 60,00 Euro (incl. Tagungsgetränke und einem kleinem Imbiss) pro Person und Veranstaltung. Beim Besuch von zwei Workshop-Teilen verringert sich der Preis auf 50 Euro. Die Abbuchung, Ihre Einverständniserklärung vorausgesetzt, wird durch die KZVLB über Ihr Honorarkonto vorgenommen.

**Bei fristgerechter Abmeldung bis 7 Tage vor Beginn der Fortbildung werden keine Gebühren erhoben.**

Wegen der eingeschränkten Raumkapazität wird Ihre Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Sie werden rechtzeitig informiert, falls Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann. Sie erhalten in jedem Fall eine schriftliche Anmeldebestätigung, in der der Veranstaltungsort mit Wegbeschreibung ausgewiesen ist.

Datum

Abrechnungs-Nr.

Stempel/Unterschrift